

Preisgekrönt!

[2026]

In meinem Verlage ist erschienen:

Die Symbolik der Bienen

und
ihrer Produkte

in
Sage, Dichtung, Kultus, Kunst und
Bräuchen der Völker

von
Joh. Ph. Glock.

8°. XII, 411 Seiten mit 1 Lichtdruck.
5 M.; geb. 6 M.

Das Werk wurde vom Wiener Bienen-
züchter-Verein als „eine hervorragend
geistvolle und wissenschaftlich gedie-
gene Leistung“ unter 38 Bewerbungen mit
dem

I. Preise

gekrönt.

Ich bitte dieses bedeutende Buch auf
Lager nicht fehlen zu lassen, da durch Be-
sprechungen in den gelesesten Zeitungen,
sowie durch Prospekte, die verschiedenen apis-
tischen Blättern beigegeben werden, grosse
Nachfrage entstehen wird.

Hochachtungsvoll

Heidelberg.

vorm. Weiss'sche Univ.-Buchh.
Theodor Groos.

[1928] Soeben ist erschienen:

Schimmelbusch, Walthar, der „Fall
von Hutten.“ Eine Familiengeschichte
eigener Art. Vom rechtlichen und mensch-
lichen Standpunkte aus beleuchtet. Preis
1 M. ord., 75 \mathcal{J} no., 68 \mathcal{J} bar.

Der „Fall von Hutten“ bietet eine solche
Fülle juristisch nicht nur interessanter, sondern
höchst bedeutamer und in ihren Konsequenzen
für die Gesetzgebung hochwichtiger Fragen, bietet
in rein menschlicher Beleuchtung eine solche Menge
psychologischer Interessens, daß eine Besprechung
desselben wohl gerechtfertigt erscheint.

Der Adel insbesondere, dann Juristen werden
Käufer der Schrift sein.

Wir bitten umgehend zu verlangen.

Würzburg, den 11. Januar 1892.

Adalbert Stuber's Verlagsbuchhandlung.

[2005] **Benziger & Co.**

in Einsiedeln und Waldshut

bieten an, so lange Vorrat:

Einsiedler-Kalender pro 1892.

Verkaufspreis 40 \mathcal{J} , für nur 10 \mathcal{J} .

[1574] Heute erschien und versandten wir
gleichzeitig an alle Besteller:

Almanach

für die

K. und K. Kriegs-Marine.
1892.

XXIV und 385 Seiten kl. 8°.

Preis in Leder geb. 4 M. 80 \mathcal{J} ord.,
3 M. 84 \mathcal{J} no. bar; in Leinwand geb.
4 M. ord., 3 M. 20 \mathcal{J} no. bar.

und:

Almanach der Kriegsflotten.
1892.

Separatausgabe der allgemeinen Teile aus
dem „Almanach f. d. K. u. K. Kriegs-
marine 1892“.

X und 252 Seiten kl. 8°.

Preis in Leinwand geb. 4 M. ord.,
3 M. 20 \mathcal{J} no. bar.

Vom „Almanach der Kriegsflotten“ stehen
einzelne Exemplare in Kommission zur
Verfügung, während wir den „Marine-Alma-
nach“ der geringen Auflage wegen ausnahms-
los nur bar abgeben können.

Hochachtungsvoll

Wien, 9. Januar 1892,
Stephansplatz 8.

Gerold & Comp.

G. E. M. Pfeffer in Leipzig.

[1561]

Soeben erschien:

**Der Preussische
Gemeindevorsteher
(Richter, Schulze).**

Eine systematische Darstellung der bei der
Amtsführung dieses Beamten in Anwendung
kommenden Gesetze, Verordnungen etc.

Vollständige Anleitung

für

des Gemeindevorstehers gesammte Funktionen
vom Stadtrath **Otte.**

Siebente Auflage,

neu bearbeitet und bedeutend vermehrt
von

E. Brandt, Bürgermeister.

Preis 4 M. 50 \mathcal{J} .

Eleg. in ganz Leinen geb. 5 M. 25 \mathcal{J} .

Dieses bekannte Handbuch, welches bereits
in vielen Tausenden von Exemplaren verbreitet
ist, erscheint nun in siebenter Auflage und giebt
hierdurch selbst ein bereichendes Zeugnis von seiner
Nützlichkeit und Beliebtheit. Es enthält sämt-

liche die Landgemeinden und deren Verwaltung
betreffenden Gesetze, Bestimmungen und Vor-
schriften und giebt zum besseren Verständnis
überall, wo es erforderlich schien, Erläuterungen
in eingehender Weise unter Vermeidung aller
Weitschweifigkeiten.

Dem Preussischen Gemeindevorsteher wird
dieses Buch ein willkommenes und zuverlässiges
Hilfsmittel sein, es wird ihn in die Praxis der
neuen Landgemeindeordnung, der neueren Ge-
setze über Einkommensteuer, Gewerbesteuer etc.
einführen und mit den neuesten Bestimmungen
im Bereiche des Alters- und Invaliditäts-Gesetzes
bekannt machen, aber es wird auch in allen
Fällen, wo er in Zweifel kommt, ein ausgiebiger
Berater sein, welcher die schwere Sprache der
Gesetzes-Paragrafen durch einfache und sachliche
Darstellung leicht verständlich macht.

Die Stellung des Gemeindevorstehers ist
durch die neueste Gesetzgebung eine in vieler
Hinsicht selbständigere geworden, es ist daher ein
Hilfsbuch, welches zur schnellen und ausführ-
lichen Information in allen Gemeinde-Ange-
legenheiten geeignet ist, unentbehrlich geworden.

Das Werk ist von Landratsämtern em-
pfohlen.

Hochachtungsvoll

G. E. M. Pfeffer in Leipzig.

Berichtigung.

In der Anzeige der Herren Bruer & Co.
in Berlin und Hamburg (Nr. 5 u. 6) betr.

Marann, was muß ich wissen u. s. w.

muß es in den Bezugsbedingungen richtig heißen:
100 Expte. mit 50% (nicht 10 Expte).

Künftig erscheinende Bücher.

[2048] Die erste Nummer von

Die Waffen

nieder.

Zeitschrift

zur

Förderung der Friedens-Ideen.

Herausgegeben von

Baronin Bertha v. Suttner

erscheint

infolge des Seherstrikes

etwas verspätet ca. am 20. d. M.

Die eingegangenen Bestellungen wer-
den der Reihe nach erledigt.

Berlin W. 35., 12. Januar 1892,
Potsdamerstr. 27.

Alfred H. Fried & Cie.